

Dem Alltagsstress bei der „Radtour für ALLE“ entfliehen

12.09.2023 05:45

Auf die Räder, fertig, los: Am kommenden Sonnabend, 16. September, startet eine weitere „Radtour für ALLE – Die inklusive Fahrradtour“.



„Es ist eine entspannte Tour durch unsere Nachbarschaft für Radlerinnen und Radler mit und ohne Behinderung, um einen der letzten Sommertage gemeinsam zu genießen. Die Fahrradtour wird organisiert vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club (ADFC) Henstedt-Ulzburg und dem Beirat Inklusion für Menschen mit Behinderung in Henstedt-Ulzburg“,

sagt die zweite Vorsitzende des Beirats Inklusion für Menschen mit Behinderung, Melanie Dose.

„Wir wollen diesen Tag nutzen, um zusammen in einer wundervollen Gemeinschaft die Seele in der Natur baumeln zu lassen und für einen Moment dem Alltagsstress zu entfliehen.“.

Wie auch schon bei den vorherigen Touren hat sich Rainer Jaeger vom ADFC und vom Beirat Inklusion im Vorwege um den Streckenverlauf gekümmert. Dieses Mal führt die Tour nach Kaltenkirchen und ins Umland. Die Fahrt beginnt um 13.30 Uhr am Europagarten in Henstedt-Ulzburg. Von dort geht es dann als erstes nach Kaltenkirchen zu der Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) „Wohnen und Pflegen am Ehrenhain“, wo sich dann der Verein „Radeln ohne Alter“ mit mehreren Rikschas der Gruppe anschließen wird.

„Bei der Radtour für alle ist nicht die Geschwindigkeit oder die zurückgelegte Strecke das Ziel, sondern die gemeinsame Unternehmung von Menschen mit und ohne Behinderung“,

so Rainer Jaeger, erster Vorsitzender vom Beirat Inklusion und Tourenleiter.

„In unserer Gruppe reden wir nicht nur über Inklusion, sondern schließen alle Menschen mit ein.“

Damit die Organisatorinnen und Organisatoren einen ungefähren Überblick der Gruppengröße haben, wird um eine Anmeldung gebeten – entweder per E-Mail an kontakt@beirat-inklusion-hu.de oder per Telefon bei der Lebenshilfe Kaltenkirchen unter der 04191-50770.